

Psalm 148 – aus dem großen Hallel des Psalmenbuches

Halleluja!

1 Lobet Jahwe vom Himmel her,

lobt ihn in den **Höhen**;

2 lobt ihn, all seine **Engel**,

lobt ihn, all seine **Scharen**;

3 lobt ihn, **Sonne** und **Mond**,

lobt ihn, all ihr leuchtenden **Sterne**;

4 lobt ihn, ihr Himmel der Himmel,

und ihr **Wasser** über dem Himmel!

5 Loben sollen sie den Namen Jahwes!

Denn er gebot, und sie waren erschaffen.

6 Er stellte sie hin für immer und ewig,

er gab eine Ordnung, die nicht vergeht.

7 Lobet Jahwe von der Erde her;

ihr **Seeungeheuer** und all ihr **Tiefen**,

8 Feuer und **Hagel**, **Schnee** und **Nebel**,

du **Sturmwind**, der sein Wort vollzieht;

9 ihr **Berge** und all ihr **Hügel**,

ihr **Fruchtbäume** und alle **Zedern**;

10 ihr **wilden Tiere** und alles **Vieh**,

Kriechtiere und **gefiederte Vögel**;

11 ihr **Könige** der Erde und **alle Völker**,

ihr **Fürsten** und alle **Richter** auf Erden;

ihr **jungen Männer** und auch ihr **Mädchen**,

ihr **Alten** mit den **Jungen**!

13 Loben sollen sie den Namen Jahwes!

Denn sein Name allein ist erhaben.

Seine Hoheit strahlt über Erde und Himmel.

14 Seinem Volk hat er Macht verliehen
zum **Lobpreis** für all seine Frommen,
für Israels Kinder, das Volk, das ihm nahen darf.

Halleluja!

Erläuterung

Der Text ist die Einheitsübersetzung.

Der Psalm ist ein kunstvoll gestaltetet Psalm.
Zwei „Halleluja am Anfang und Schluss bilden den Rahmen.

Es gibt zwei Hälften des Psalms: das Lob vom Himmel her und das Lob von der Erde her, gleichsam zwei Seiten einer Medaille. Dem Himmel entsprechen drei Strophen (göttliche Zahl), der Erde entsprechen 4 Strophen (weltliche Zahl), die Siebenzahl steht für Ganzheit und Vollkommenheit. Die achte Strophe schließlich ist eine Begründung und beinhaltet eine Auszeichnung. Die erste Strophe enthält belebte Wesen, die zweite unbelebte am Himmel, Gestirne und Wasser; die vierte Strophe enthält irdische unbelebte Elemente in der Luft und im Wasser, die fünfte Strophe Leben auf der Erde außer dem Menschen, die sechste Menschengruppen (vgl. auch die Schöpfungserzählung in Gen 1). Strophe 3 und 7 entsprechen sich in der Aufforderung zum Lob.

13mal kommt der Wortstamm „hallel“ = loben/preisen im Ps 148 vor, davon zehnmal als Aufforderung zum Lob; die Zehn ist die Zahl, die ausdrückt, was der Mensch (mit seinen Fingern) fassen kann.
Da Zahlen im Hebräischen mit den Buchstaben des Alphabets ausgedrückt werden, bedeutet die Zahl „13“ auch: $1+8+4 = \text{achad}$, übersetzt: einzig. Gelobt wird hier also der einzige Gott.

7 Elemente - also die vollkommene Zahl - sind es im Himmel, die loben; 23 Elemente sind es auf Erden, die loben; $23 = 11+2+6+4 = \text{kabod}$, übersetzt: Herrlichkeit.

Anneliese Hecht

Eine ausführliche Auslegung des Psalms von Dr. Christian Brüning findet sich in: Münchner Theologische Zeitschrift, 1/1996,1-12.